

Medienmitteilung vom 3. November 2020

«Cyber Security» – ein wichtiger Pfeiler in der Aus- und Weiterbildung

Das Lehrangebot der OST im Bereich «Cyber Security» wurde stark ausgebaut und ist nicht nur fester Bestandteil des Studiengangs Informatik. Zusätzliche Weiterbildungsangebote und die einzigartige Laborinfrastruktur ermöglichen Studierenden und Kursteilnehmern, sich auf praxisorientierte Weise mit den technischen Herausforderungen der IT-Sicherheit auseinanderzusetzen. Coronabedingt stürzen sich Hackerinnen und Hacker am 14. November online in einen IT-Sicherheitswettbewerb.

An der OST lernen angehende Informatik-Ingenieurinnen und –ingenieure die Prinzipien des ethischen Hackings und verschiedene Computernetzwerk- und Sicherheits-Herausforderungen anzugehen und zu bewältigen. Auch Security-interessierte Personen und erfahrene Informatiker schulen sich an der OST im Bereich digitaler Sicherheit auf unterschiedlichen Stufen, um sich zu spezialisierten Fachkräften ausbilden zu lassen. Im November 2020 stehen zudem zwei wichtige Anlässe auf der Agenda der OST: Die erstmalige Durchführung der Berufsprüfung für angehende Cyber Security Spezialisten des im 2019 neu lancierten Berufsabschlusses sowie ein Online-Sicherheitswettbewerb (Capture the Flag) für ethische Hackerinnen und Hacker. Das «Hacking Lab», eine einmalige Online-Schulungsplattform, kommt dabei in Form verschiedener «Instanzen» zum Einsatz.

«Cyber Security» im Studiengang Informatik

Im Herbst letzten Jahres wurde im Informatikstudium die Vertiefung «Cyber Security» eingeführt. Die Studierenden werden in den Kernmodulen «Cyber Security Foundation», «Network/IoT Security», «Secure Software», «Hacking Lab», «Cyber Defense», «Platform Security» und «Incident Response» ausgebildet. Dank des auf die Bedürfnisse der Studierenden ausgerichteten Hacking Labs wird der praxisorientierte Know-how-Aufbau und Wissenstransfer gezielt unterstützt, damit Bachelor Absolventen über das heutzutage relevante Fachwissen im Bereich «Cyber Security» verfügen und konkrete Schutzmassnahmen kennen.

«Cyber Security»-Weiterbildungsangebote für IT-Fachleute

Die Dozierenden der OST geben ihr Know-how aus der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung dank der Vernetzung mit der Wirtschaft und Hochschullehre im Rahmen unserer Weiterbildungsangebote auch an erfahrende Informatiker praxisorientiert weiter. Die Kurse im Bereich «Cyber Security» ermöglichen nebst dem fachlichen Wissenstransfer auch die Diskussion von Fragestellungen aus dem Berufsalltag. Damit können wir Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer gezielt in ihrer Karriere im Bereich Cyber Sicherheit unterstützen und unmittelbaren Mehrwert für sie und ihre Arbeitgeber schaffen.

Erstmalige Durchführung der Berufsprüfung «Cyber Security Specialist mit eidgenössischem Fachausweis» an der OST

Die Berufsprüfung «Cyber Security Specialist mit eidgenössischem Fachausweis» wurde im 2019 neu ins Leben gerufen. Die ICT-Berufsbildung Schweiz hatte diese unter Projektleitung von eduXept AG und in Kooperation mit der Schweizer Armee (FUB), dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) sowie mit privatwirtschaftlicher Abstützung (UBS und die Mobiliar) ausgearbeitet. Im November 2020 wird die Prüfung zu diesem neuen Fachausweis erstmals unter der Leitung von ICT-

Berufsbildung Schweiz stattfinden. Teilnehmer/-innen des Lehrgangs «Cyber Security Specialist mit eidgenössischem Fachausweis» unterschiedlicher Weiterbildungsanbieter (z.B. SIW, IFA, WISS, gibb und Cisco) sowie Rekruten, die den Cyber-Lehrgang in der Rekrutenschule besuchen, werden die Prüfung im November 2020 erstmals an der OST ablegen, coronabedingt unter strengen Abstands- und Hygienevorschriften.

Das Hacking Lab – eine einmalige Schulungsplattform

Das Hacking Lab der OST ist eine ideale Schulungsplattform im Bereich Hacking. Das in Zusammenarbeit mit der Firma Compass Security AG entwickelte «Hacking Lab» ist eine Online-Plattform für ethisches Hacking, Computernetzwerk- und Sicherheits-Herausforderungen. Im Jahr 2018 wurde das Hacking Lab gemeinsam mit dem INS Institut für vernetzte Systeme an der damaligen HSR Hochschule für Technik Rapperswil auf die Anforderungen des VBS vollständig erneuert und um grundlegende Funktionalitäten (Theory, Practice, Exams) erweitert. Eine Instanz des «erneuerten» Hacking Labs wird für die Ausbildung der «Cyber Rekruten» beim VBS betrieben. Eine weitere, auf die Bedürfnisse von Studierenden, externen Kursteilnehmenden und weitere Interessierte abgestimmte «Instanz» des Hacking Labs kommt an der OST zum Einsatz.

Zweite Durchführung der «Cyber Security Days» startet mit Online Capture the Flag am 14. November 2020

Am 14. November 2020 ist es wieder soweit: Neue Herausforderungen warten darauf, gemeistert zu werden! Ethische Hackerinnen und Hacker können am diesjährigen, online ausgetragenen IT-Sicherheitswettbewerb neue, knifflige Aufgaben knacken. Das Organisationsteam der OST und Compass Security AG bietet damit Security-interessierten Personen sowie geübten Hackerinnen und Hackern eine Plattform, um ihre Fähigkeiten rund um die IT-Sicherheit unter Beweis zu stellen bzw. in einem spielerischen Rahmen zu erlernen.

Der Event ist kostenfrei. Der CTF wird durch folgende Sponsoren unterstützt: AdNovum, Bruhin Software, ICT Berufsbildung, IFA, myLearning, satw, SIW, terreActive, UBS AG, WISS, Zühlke.

Die Präsenzveranstaltung der «Cyber Security Days» mit spannenden Security-Referaten wird aufgrund der aktuellen Covid-19 Lage voraussichtlich im 2021 durchgeführt.